



EXPO



L'agneau pascal n'est qu'une déclinaison de cet animal mythique : « The Magnitude of the Lamb », travaux de Kosyo Minchev à la galerie Beaumontpublic, à partir du 8 mai.

EXPOSITIONS PERMANENTES / MUSÉES

Natur Musée

(25, rue Münster, tél. 46 22 33-1), Luxembourg, *ma. - di. 10h - 18h.*

Musée National d'Histoire et d'Art

(Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), Luxembourg, *ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

Musée d'Histoire de la Ville de Luxembourg

(14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), Luxembourg, *ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean

(Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), Luxembourg, *lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.*

The Family of Man

(montée du Château, tél. 92 96 57), Clervaux, *ma. - di. 10h - 18h.*

Villa Vauban - Musée d'Art de la Ville de Luxembourg

(18, av. Emile Reuter), Luxembourg, *lu., me., je., sa. - di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.*

Asselborn

Michèle Hizette

peintures, Galerie du Moulin (maison 158, tél. 99 86 16), *jusqu'au 30.4, ve. 14h - 18h.*

Virginie Van der Borcht-Krémer, Isabelle Lardinois, Muriel Leclercq et Sylvie Martens : Emausaïs

NEW mosaïques, Galerie du Moulin (maison 158, tél. 99 86 16), *du 2.5 au 24.6, me. - lu. 14h - 18h.*

Bettembourg

Esther Barend

peintures, Pavillon du Parc Merveilleux, *jusqu'au 30.5, tous les jours 11h - 19h.*

Rom Lammar : Impressions

peintures, Galerie d'Art Maggy Stein (château, tél. 51 80 80-215), *jusqu'au 9.5, tous les jours 15h - 18h.*

Tomi Ungerer

peintures, Pavillon du Parc Merveilleux, *jusqu'au 10.10, tous les jours 11h - 19h.*

Bourglinster

Der blaue Kuss

KünstlerInnen der Edith Maryon Kunsthochschule in Freiburg/Munzingen stellen aus, Schloss, *bis zum 25.5., Mi. - Sa. 14h - 18h, So. 11h - 19h.*

Max Kohn

NEW peintures, dessins et estampes, Château (8, rue du Château, tél. 77 02 20), *du 1er au 16.5, ve. - di. 14h - 18h, sa. + di. 15h - 19h.*

Vernissage ce vendredi 30.4 à 18h30.

Clervaux

Narelle Autio : Echappée belle et Denis Darzacq : Arcades II

photographies, place du Marché et montée de l'Eglise, *jusqu'au 4.9, en permanence.*

Nico Patz : 100firan

photographies, Champ libre, *jusqu'au 10.12, en permanence.*

Diekirch

Kingsley Ogwara

NEW peintures, Ciné Scala (31, rue Jean l'Aveugle), *du 30.4 au 18.5, ve. - ma. 19h30 - 20h30.*

EXPOTIPP



FOTOGRAFIE

Überall und nirgendwo

Jörg Ahrens

Das CNA zeigt mit „I Was Here“ private Urlaubsfotos aus vergangenen Tagen. Die Aufbereitung dieser Aufnahmen wurde drei Künstlern anvertraut.

Von japanischen Touristen heißt es, sie würden ihren Urlaub erst in dem Moment richtig genießen, wenn sie - wieder zu Hause angekommen - ihre Erinnerungsfotos betrachten und präsentieren. Man mag diesen Erklärungsversuch für wahr halten oder als Unsinn abtun, aber man kann darüber schmunzeln. Wohl auch deshalb, weil kaum einer sehr weit zurück denken muss, um nicht selbst auf ähnliche Phänomene zu stoßen. Sei es das Notebook, um das man sich schart, dicht gedrängt um ein Fotoalbum oder der Dia-Abend beim Großvater oder dem Nachbarn, der so noch einmal einen vergangenen Urlaub Revue passieren lässt. Darin schwingt auch immer wieder der Stolz auf das Erreichte mit, und es drängt sich fast zwangsläufig der Eindruck auf, von den Urlauben seien weniger Erinnerungen festgehalten, als eher Beweisfotos geschossen worden. Denn, wie ein großes deutsches Reisebüro noch in den siebziger Jahren warb, „man macht nur einmal im Jahr Urlaub“.

„I was here“ ist der Titel der derzeit im CNA in Dudelange laufenden Ausstellung, in der Fotografien präsentiert werden, wie sie Touristen auf der ganzen Welt machen.

Die meisten dieser Aufnahmen wurden von unbekannten Amateuren gemacht,

wie viele von uns eine-r sind. Einige der ausgestellten Stücke stammen aus dem Fundus der Nationalbibliothek und des CNA selbst. Besonders hervorzuheben ist hier die Präsentation eines Bildbandes über eine Reise durch Arabien und zur Baustelle des Suez-Kanals sowie eines weiteren über eine Reise nach China zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Sie liegen zwar vor der Umwelt geschützt hinter Glas, können aber per Computer durchgeblättert werden. Daneben werden natürlich auch Arbeiten der drei beteiligten Künstler gezeigt, die hier allerdings eher als Kuratoren tätig waren. Was allerdings keinesfalls bedeuten soll, dass die Ausstellung dadurch in irgend einer Weise an Reiz verliert, denn der Akzent liegt hier auf der Präsentation.

So streicht der Berliner Joachim Schmid auf Tafeln mit jeweils mehreren Bildern thematisch geordnet die privaten Aspekte eines Urlaubes heraus, sei es die Aufregtheit während der Reise, wenn die ersten Fotos bereits vom Flugzeug aus gemacht werden oder der Weg zum Ziel anhand von Straßenschildern dokumentiert wird, oder die von der Last des Alltags befreite gute Stimmung, wenn man endlich dort angekommen ist. Daneben aber auch Reiseeindrücke, die von einem anderen Zweck erzählen, mit Bildern von Auschwitz oder der Sektorengrenze vor dem Brandenburger Tor.

Mit seinen großformatigen, Schwarzweißfotografien geht der in Bielefeld beheimatete Robert Schlotter einen

anderen Weg. Er sucht für seine Projekte auf Floh- und Trödelmärkten gezielt nach privaten Super8-Filmen, eine Idee, die vor einigen Jahren auch unter Studenten beliebt war. Sie verbrachten ihre Samstagabende damit, sich diese Filme anzusehen und bei Chips und Bier die Erlebnisse Fremder mitzuerleben. Schlotter hingegen fokussiert sich auf den Augenblick. Er fotografiert einzelne Einstellung während des laufenden Films direkt von der Leinwand ab. So gelingt es, die Nostalgie einzufangen, die in diesen Bildern steckt, und eine gewisse Sehnsucht zu wecken.

In einen neuen Kontext stellt auch Erik Kessell die von ihm gesammelten Aufnahmen. In seiner Serie „In almost every picture #1“ präsentiert der Niederländer eine Auswahl von Urlaubsfotos eines spanischen Ehepaares aus der Zeit von 1956 bis 1968. Das Hauptmotiv ist auf 60 Bildern immer die Ehefrau und besonders hier zeigen sich Stolz und Genugtuung, nicht nur bezogen auf den Urlaub oder das Reiseziel, das nur selten außerhalb Spaniens lag, sondern auch dann, wenn sie lässig mit einem Fuß auf dem Trittbrett am Auto lehnt, oder schlicht im Motiv selbst.

Im CNA bis zum 13. Juni.

EXPO

Differdange

Jugendkonschtwoch

NEW Galerie d'Art municipale (Centre Noppeney, tél. 58 40 34-201), du 9 au 15.5, tous les jours 15h - 18h.

Dudelange

Elodie Antoine

installations, Galerie Dominique Lang (Gare-Ville), jusqu'au 8.5, ma. - di. 15h - 19h.

I Was Here

photographies d'Erik Kessels, Robert Schlotter et Joachim Schmid, CNA (1b, rue du Centenaire, tél. 52 24 24-1), jusqu'au 13.6, ma. - di. 10h - 22h. Siehe Artikel auf dieser Seite.

Jacky Lecouturier :

Je photographie, donc je suis

photos, Galerie Nei Liicht (rue Dominique Lang, tél. 51 61 21-292), jusqu'au 8.5, ma. - di. 15h - 19h.

Steven James Scott :

Luksempolacy - regards sur l'immigration polonaise au Luxembourg

photographies, Centre de Documentation sur les Migrations Humaines (Gare-Usines, tél. 51 69 85-1), jusqu'au 20.6, je. - di. 15h - 18h.

Echternach

Rolf Kröger :

Expériences en pierre et peinture

Trifolion (tél. 47 08 95-1), jusqu'au 18.7, pendant les manifestations.

Esch

Marcel Demagny

peinture, Galerie d'Art Schortgen (108, rue de l'Alzette, tél. 54 64 87), jusqu'au 15.5, lu. 14h - 18h, ma. - sa. 9h - 12h + 14h - 18h.

Tom Flick, Patrick Meyer, Wouter van der Vlugt, Jean-Claude Salvi, Diego Militello et Jeannot Bewing

sculptures, Garage Muzzoloni (2, rue Jos Kieffer), jusqu'au 30.4.

Guido'Lu : Just Because

vidéo, D'Konschtkëscht (97, rue de l'Alzette, tél. 54 42 45-202), jusqu'au 30.4, ve. 8h - 22h.

EXPO

Mémoires - un parcours thématique

photographies et installation, Musée National de la Résistance (place de la Résistance, tél. 54 84 72), jusqu'au 30.5, me. - di. 14h - 18h.

Marten Georg Schmid : Daily Cosmos

NEW sculptures, Galerie Schlossgoart (blv. Grand-Duchesse Charlotte, tél. 26 17 52 74), du 8 au 30.5, ma. - di. 15h - 19h.

Vernissage le 7.5 à 18h.

Larochette

Heather Carroll, Monique Goniva, Patricia Lippert et Pascale Seil

NEW Château, du 2 au 21.5, tous les jours 10h - 18h.

Vernissage ce samedi 1.5 à 16h.

Luxembourg

Artgroup Dofir

oeuvres de Jessica David, Serge Koch, Anne Reding, Nathalie Soldani et Mark Theis, Konschthaus beim Engel (1, rue de la Loge, tél. 22 28 40), jusqu'au 15.5, ma. - sa. 10h - 12h + 13h - 18h30, di. 15h - 18h.

Stephan Balkenhol

NEW Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), du 7.5 au 26.6., ma. - sa. 11h - 18h.

Vernissage le 6.5 à 18h.

Marylène Bergmann

peintures, Espace 1900 (8, rue 1900, tél. 26 12 88 40), jusqu'au 30.4, ve. 8h30 - 12h30 + 14h30 - 18h.

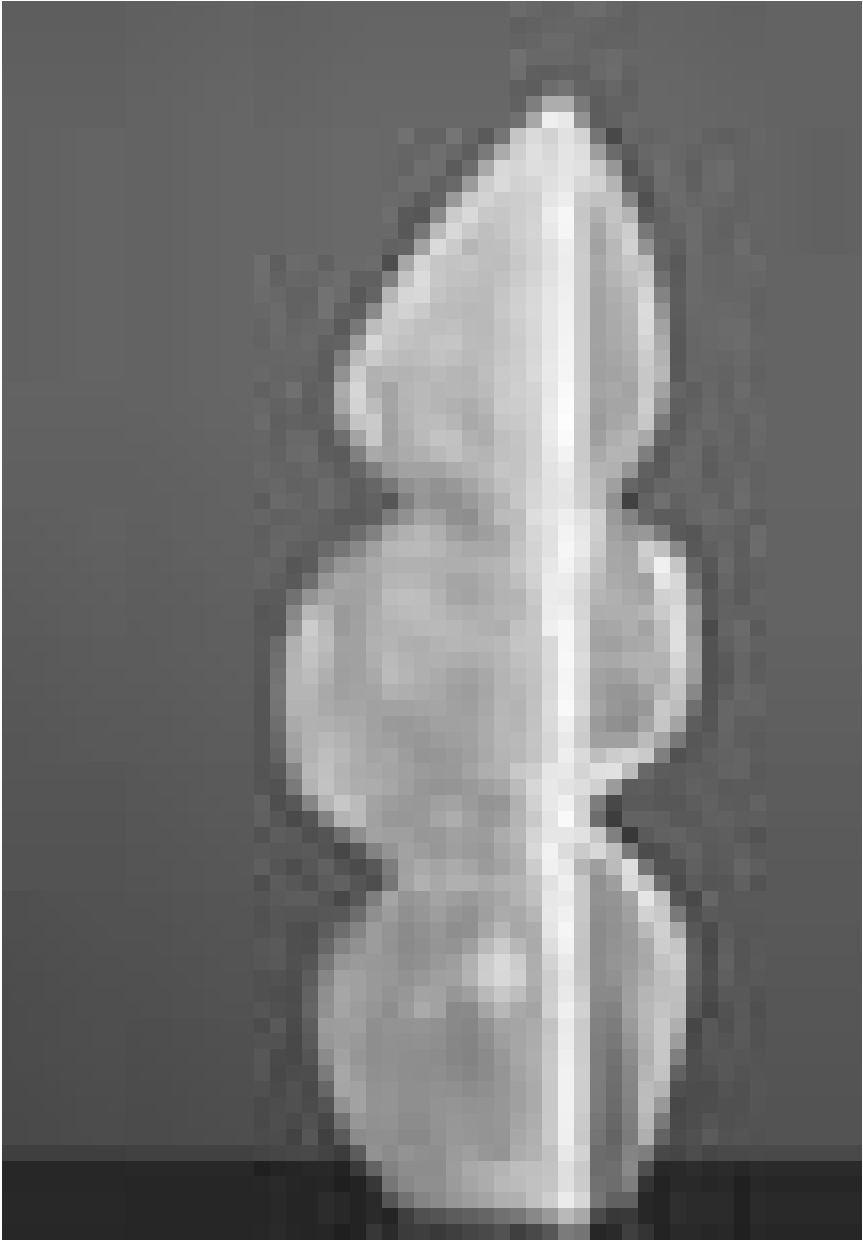
Manon Bertrand und Amine Jaber : Typostones

sculptures et peintures, Kjub (49, boulevard Dr. Charles Marx, tél. 27 48 99 88), jusqu'au 19.6, ma. - je. 12h - 14h + 19h - 22h, ve. + sa. 12h - 14h + 19h - 23h.

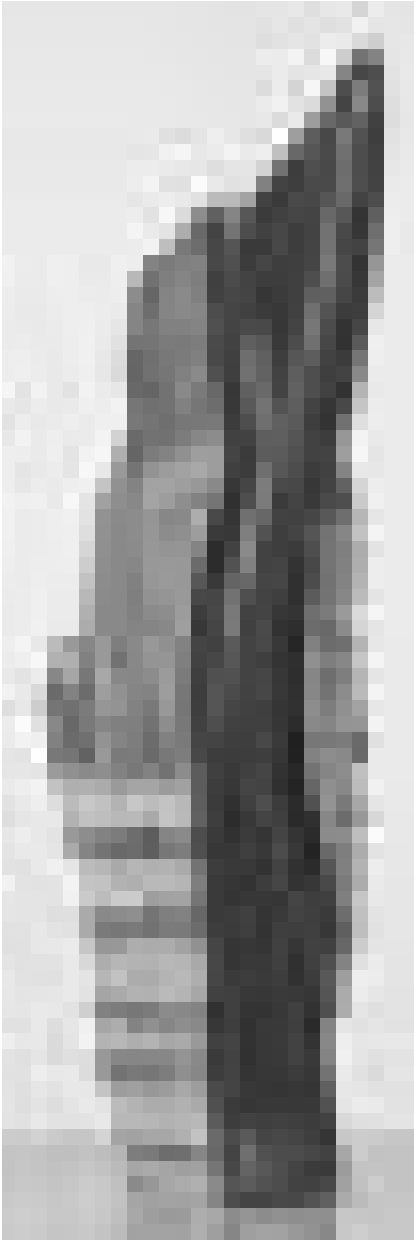
Vernissage le 4.5 à 17h.

Ute Bruno

photographies, Altrimenti (15, rue de la Faïencerie, tél. 26 89 77 36), jusqu'au 1.5, ve. 9h - 19h30, sa. 10h - 16h.



Pierres typées et lumineuses : les sculptures de Manon Bertrand - accompagnées de peintures d'Amine Jaber - sont à exposées au Kjub, à partir du 4 mai.



Bücheraustellung

Bücherzelt der Erwuesse-Bildung (Innenhof zwischen Kathedrale und Nationalbibliothek), bis zum 9.5., täglich von 8h - 18h.

Axel Cassel

NEW sculptures, Galerie Simoncini (6, rue Notre Dame, tél. 47 55 15), du 8.5 au 26.6, ma. - ve. 12h - 18h, sa. 10h - 12h + 14h - 17h et sur rendez-vous.

Vernissage le 7.5 à 18h.

Franco Castellanta : Vieux Luxembourg

NEW peintures, Galerie Peinture (3, rue de Reims, tél. 48 38 86), du 2.5 au 2.6, lu. - ve. 7h30 - 18h30, di. 8h - 14h et sur rendez-vous.

Vernissage le 2.5 à 18h.

Ceci n'est pas un Casino

oeuvres de Pierre Ardouvin, Robert Barta, Patrick Bérubé, Marc Bijl, Hermine Bourgadier, Antoinette J. Citizen, Courtney Coombs, Jacob Dahlgren. Paul Kirps, Walter Langelaar, Annika Larsson, Ian Monk, Laurent Perbos, Letizia Romanini, Stéphane Thidet et Olaf Val, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain (41, rue Notre-Dame, tél. 22 50 45), jusqu'au 5.9, lu., me. + ve. 11h - 19h, sa., di. et jours fériés 11h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

Vernissage ce vendredi 30.4 à 19h.

Concours d'affiches pour la 670e Schueberfouer

projets, Grand Théâtre (Rond-Point Robert Schuman), jusqu'au 30.4, ve. 10h30 - 18h30.

Eric Corne : Lost Lights

peintures, Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), jusqu'au 30.4, ve. 11h - 18h.

„In einem stark figurativen Stil schafft Corne grellbunte, exotische Landschaften. Seine naive Symbolik wirkt insgesamt banal.“ (Anina Valle Thiele)

Jacqueline Devreux : Les Sortilèges de l'image

peintures, Villa Goethe (3, rue Goethe), jusqu'au 14.5, lu. - ve. 14h - 17h.

James Ensor

peintures, Musée National d'Histoire et d'Art (Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), jusqu'au 30.5, ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.

Visites guidées les je. 18h (L/D), sa. 15h (F), di. 15h (L).

EXPO

„(...) mag die fehlende Anerkennung und die damit verbundene künstlerische Isolation Ensor verbittert haben, aber sein Werk hat es geprägt und zu einem Wegweiser gemacht an dem man nicht einfach vorbeigehen sollte.“ (Jörg Ahrens)

Gérald Faivre Coutot
peintures, La Galerie (Passage Alfa, 10-16, place de la Gare, tél. 26 95 70 70), *jusqu'au 13.5, lu. - ve. 11h - 19h, sa. 14h - 18h.*

Gloomy Reality
Centre culturel A.S. Pouchkine (32, rue Goethe, tél. 22 01 47), *jusqu'au 2.5, ve. 10h - 20h.*

Gust Graas :
Taches, Touches, Traces
peintures, Crédit Suisse (Luxembourg) S.A. (56, Grand-Rue, tél. 46 00 11-1), *jusqu'au 6.5, lu. - ve. 8h30 - 17h30 uniquement sur rendez-vous.*

Roger Greisch
peintures, Galerie Lucien Schweitzer (24, avenue Monterey, tél. 2 36 16 56), *jusqu'au 22.5, ma. - sa. 11h - 18h.*

Guido'Lu : Just Because
vidéo, D'Konschtkëscht au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (tél. 26 20 52-1 ou bien 54 42 45-202), *jusqu'au 30.4, ve. 9h - 19h.*

Jean-Louis Hurlin, Silke Knetsch et Christian Streit
objets en acier damassé et bijoux d'art, Galerie Orfèò (28, rue des Capucins, tél. 22 23 25), *jusqu'au 30.4, ve. 10h - 12h + 14h - 18h.*

Frank Jons
Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), *jusqu'au 30.4, ve. 11h - 18h.*

Brad Kahlhamer : Topps and the Indians
peintures, Galerie Nordine Zidoun (101, rue Adolphe Fischer, tél. 26 29 64 49), *jusqu'au 22.5, ma. - sa. 11h - 19h.*

« En tout (...) est une exposition qui pourrait en apprendre aux éternels eurocentristes qui ne voient en l'Amérique contemporaine qu'un continent peuplé de bigots va-t'en-guerre et barbares. Il existe aussi une

autre Amérique et Brad Kahlhamer est l'un de ses hérauts. » (lc)

Paul Kirps : Glow in the Dark
sculptures, Kiosque MPK (place de Bruxelles), *jusqu'au 18.6, tous les jours.*

« La sculpture (...) remplit parfaitement les besoins d'un art public et contemporain : esthétique, contenu et interactivité sont réunis dans un ensemble harmonieux. » (lc)

Le Meilleur des mondes
Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 23.5, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.*

Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) et 16h (L).

Tung-Wen Margue : Shan Shui
peintures et sculptures, Galerie Clairefontaine Espace 1 (7, place Clairefontaine, tél. 47 23 24), *jusqu'au 30.4, ve. 14h30 - 18h30.*

Jean-Christophe Massinon
NEW peintures, Galerie Michel Miltgen (32, rue Beaumont, tél. 26 26 20 20), *du 7.5 au 10.6, lu. 14h - 18h, ma. - ve. 10h - 12h30 + 14h - 18h, sa. 9h30 - 12h30, 14h - 18h.*

Kosyo Minchev:
The Magnitude of the Lamb
NEW Beaumontpublic (21a, av. Gaston Diderich, tél. 46 23 43), *du 9.5 au 26.6, ma. - ve. 13h - 19h, sa. 10h - 12h + 14h - 18h.*

Vernissage le 8.5 à 19h.

Michael Najjar : High Altitude
Fotografien, Espace 2 der Galerie Clairefontaine (21, rue du St-Esprit, Tel. 47 23 24), *bis zum 30.4, Fr. 14h30 - 18h30.*

„Najjars Arbeiten erzählen von langsam mahlenden Naturgewalten, Erosion durch Wind und Wasser und erinnern an die zerstörerische Kraft des Unwirtlichen aus Casper David Friedrichs Eismeer.“ (Jörg Ahrens)

Renée Oberlinkels und Guy Mouriamé
Malerei, Collage und Skulptur, Espace Médiart (31, Grand-rue, Tel. 26 86 19-1), *bis zum 14.5., Mo. - Fr. 10h - 18h30, an Wochenenden auf Anfrage.*



Au lieu de battre les cartes, les artistes Martine Deny (peintures) et ...

Quand l'Europe emménageait à Luxembourg
NEW photographies, Grand Théâtre (Rond-Point Robert Schuman), *du 8.5 au 2.7, lu. - me. + ve. - di. 12h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

Vernissage le 7.5 à 17h.

Rainforest
vun de SchülerInnen vun der St.-Georges International School, Lëtzebuerg, Tunnel beim Lift vum Gronn an d'Uewerstad, *bis den 1.6., all Dag.*

Sixties
Musée d'Histoire de la Ville (14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), *jusqu'au 10.10, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

„Mehr Interaktivität und eine 'alltagsgerechtere' Präsentation hätten

der Ausstellung sicher gut getan.“ (Jörg Ahrens)

Studio ABC
interaktives Kunstentdeckungsstudio mit Schwerpunkt Architektur und Bühnenkunst, Carré Rotondes (1, rue de l'Acierie, tél. 26 62 20 07), *bis zum 30.5., immer Do. + So. 14h - 18h, in den Pfingstferien (24.-28.5.) Mo. - Fr. 14h - 18h. Am 9.5. geschlossen.*

The Golden Age Reloaded
NEW peinture néerlandaise du XVIIe siècle, Villa Vauban (18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 45 52), *du 2.5 au 31.10, lu., me., je., sa. + di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.*

Semaine portes ouvertes du 2 au 7.5.

EXPO



The'd Johannis se sont penchés sur le thème de l'« Abattement en vrac ». Expo au Mierscher Kulturhaus à partir du 6 mai.

Wawrzyniec Tokarski

NEW Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), *du 7.5 au 26.6, ma. - sa. 11h - 18h.*

Vernissage le 6.5 à 18h.

Arthur Unger :
Entre visible et invisible

peintures, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), *jusqu'au 30.5, tous les jours 11h - 18h.*

Van der Vegt :
Il faut cultiver notre jardin

peintures, Galerie d'Art Schortgen (24, rue Beaumont, tél. 26 20 15 10), *jusqu'au 15.5, ma. - sa. 10h30 - 12h30 + 13h30 - 18h.*

Manderen (F)

Niki de Saint Phalle

sculptures, Château de Malbrouck, (tél. 0033 3 87 35 03 87), *jusqu'au 29.8, ma. - ve. 10h - 17h, sa. + di. 10h - 18h.*

Mersch

Martine Deny et
The'd Johannis :
Abattement en vrac

NEW peintures et installations, Mierscher Kulturhaus (53, rue Grand-Duchesse Charlotte, tél. 26 32 43-1), *du 6.5 au 4.7, lu. - ve. 14h - 18h et sur rendez-vous.*

Impressionen / Expressionen -
Frauen im KZ Ravensbrück

Mierscher Kulturhaus (53, rue Grand-Duchesse Charlotte, tél. 26 32 43-1), *bis zum 30.4., Fr. 9h - 12h + 14h - 18h.*

Metz

L'Art dans les jardins

sculptures, Jardins de l'Esplanade, Saint-Pierre-aux-Nonnains, boulevard Poincaré, *jusqu'au 8.7, en permanence.*

Metz (F)

Sandra Poirot-Chérif

illustrations, Médiathèque de Borny (2, boulevard de Provence, tél. 0033 3 87 68 25 35), *jusqu'au 27.5, ma., je. + ve. 14h - 19h, me. + sa. 10h - 17h.*

Niederanven

Marina Herber :
Euphoric Development

peintures, Kulturhaus (145, rte de Trèves, tél. 26 34 73-1), *jusqu'au 8.5, ma. - di. 14h - 17h.*

Remich

Robi Gottlieb-Cahen

NEW peintures, Superbia (5, rue du Pont, tél. 26 66 09 11), *jusqu'au 10.6, ma., me. + ve. 13h - 19h, sa. 10h - 19h + di. 12h - 18h.*

Rodange

Christiane Collin et
Haude Bernabé

peintures et sculptures, Galerie Rectoverso (9c, av. Dr Gaasch, tél. 26 50 28 95), *jusqu'au 30.5, me. - di. 15h - 19h30.*

Roodt-Eisch

Seven Artists for Spring

oeuvres de Heather Carroll, Theo Geschwind, Edgar Kohn, Lena Ray, Pierre Reverce, Yvette Rischette et Adriano Scenna, Josgar (17, Hëlzerbiereg, tél. 30 74 56 ou bien 691 67 55 39), *jusqu'au 24.5, ve. - di. 15h - 22h.*

Saarbrücken (D)

Angezettelt!

NEW 130 KünstlerInnen feiern 25 Jahre Saarländisches Künstlerhaus, Galerie + Studio im Saarländischen Künstlerhaus (Karlstraße 1, Tel. 0049 681 37 24 85), *bis zum 6.6., Di., Do. - So. 10h - 18h, Mi. 10h - 22h.*

Saint-Hubert (B)

Anne-Marie Lepage

NEW peintures, Auberge du Prévost (Founeau Saint-Michel), *jusqu'au 30.5, lu. + ma. 10h - 17h, me. - di. 10h - 19h.*

Schifflange

Michel Fourny :
Les Fruits de ma passion

Galerie du Syndicat d'Initiative (14, avenue de la Libération), *du 8 au 16.5, tous les jours 15h00 - 18h00*

Vernissage le 7.5 à 19h.

Trier (D)

Sandra Fuka: Lichtwesen

NEW Malerei, Ausstellungsraum der TUFA (Wechselstraße 4-6, 1. Obergeschoss, Tel. 0049 651 7 18 24 12), *vom 1. bis zum 23.5., Di. - Fr. 14h - 17h, Sa., So. und Feiertage 11h - 17h.*

Eröffnung an diesem Freitag, dem 30.4. um 19h.

Jahresausstellung der
Gesellschaft für Bildende
Kunst

NEW Ausstellungsraum der TUFA (Wechselstraße 4-6, 2. Obergeschoss, Tel. 0049 651 7 18 24 12), *vom 1. bis zum 23.5., Di. - Fr. 14h - 17h, Sa., So. und Feiertage 11h - 17h.*

Eröffnung an diesem Freitag, dem 30.4 um 19h30.

Vianden

L'Homme au foyer

NEW 3e édition du Salon international de la caricature et du dessin humoristique, Salle des Chevaliers (château, tél. 83 41 08-1), *du 8.5 au 6.6, tous les jours 10h - 17h.*

Völklingen (D)

Deutschland für Anfänger

Völklinger Hütte (Tel. 0049 6898 9 10 01 00), *bis zum 4.7., täglich 10h - 19h.*